Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 1942-1943 = Compte de Profits et Pertes pour l'exercice 1942-1943

Objekttyp: AssociationNews

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art

Band (Jahr): - (1943)

Heft 7

24.05.2024

Nutzungsbedingungen

PDF erstellt am:

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 1942-1943 Compte de Profits et Pertes pour l'exercice 1942-1943

UN 1811		111 ()	Ct.	Ausgaben — Dépenses	Fr.	UL.
tra des		12 - 12 - 1		1. Aufwand für Schweizer Kunst — Art Suisse: impression		
14,633	30	For will be	100	et expédition	7,021	17
1 1 1 1 1		remails a		2. Kunstblatt — Estampe	1,160	
2,000	_	16,633	30	3. Unterstützungskasse 1942 — Caisse de secours 1942	1,000	-
.51413	-	1,565	90	4. Zentralvorstand — Comité central	2,042	65
Lond 1		F 21 5		5. Sekretariat — Secrétariat	4,492	-
		513	30	6. Ausgleichskasse — Caisse de compensation	193	35
				7. Generalversammlung — Assemblée générale	215	90
		50	70	8. Steuern — Impôts	451	10
The state of the s	1	735	48	9. Allgemeine Unkosten — Frais généraux	2,042	46
i ilul	250	da (80.4)		10. Mappe Dr Jagmetti — Portefeuille Dr Jagmetti	880	05
		19,498	68	Ligerz, Mai 1943.	19,498	68
				Der Zentralkassier : F. Giauque.		-
	2,000	2,000 —	1,565 513 50 735	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	14,633 30	14,633 30

Bilanz per 30. April 1943 — Bilan au 30 avril 1943

Aktiven — Actif	Fr.	Ct.	Passiven — Passif	Fr.	Ct.
1. Kassabestand — Solde en caisse	55	0.70	1. Reserve aus lebensl. Beiträgen — Réserve cotisations	5,400	14
2. Postcheck — Compte de chèques postaux	4,320	120	à vie	Constant and the second	1
3. Bank — Avoir en banque	13,143	0 255	2. Unantastbarer Fonds — Fonds inaliénable	20,000	-
4. Cotisations dues, annonces dues	2,266	50	3. Ordentl. Reserve — Fonds de réserve	51,386	87
5. Wertschriften — Titres (nom.)	57,000				
	76,786	87	Ligerz, Mai 1943. Der Zentralkassier: F. Giauque.	76,786	87

Rapport et proposition des vérificateurs de comptes.

Les soussignés ont vérifié ce jour les comptes, bouclés au 30 avril 1943, de la caisse centrale de la Société des peintres, sculpteurs et architectes suisses. Les recettes et les dépenses furent contrôlées par de nombreux sondages ; le compte de chèques postaux fut contrôlé et la liste des titres comparée avec les récépissés de dépôt. Tout fut trouvé en ordre parfait.

Nous proposons par conséquent l'adoption des comptes avec remerciements au caissier pour son grand travail.

Ligerz, 23 juin 1943.

Les vérificateurs:

(signé) L. Berger, sculpteur.

A. Steuer, membre passif.

Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren.

Die Unterzeichneten haben heute die Jahresabrechnung der Zentralkasse der Gesellschaft Schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten, abgeschlossen per 30. April 1943, revidiert. Die Einnahmen und Ausgaben wurden durch zahlreiche Stichproben kontrolliert, wie auch das Postcheckkonto und das Titelverzeichnis an Hand der Depotscheine geprüft. Alles wurde in bester Ordnung befunden.

Wir beantragen daher die Rechnung zu genehmigen, unter Verdankung für die grosse Arbeit, an den Kassier.

Ligerz, den 23. Juni 1943.

Die Rechnungsrevisoren:

(gez.) L. Berger, Bildhauer. A. Steuer, Passivmitglied.

Winterhilfe an die Künstler unseres Landes

Die diesjährige Aktion der Schweizerischen Winterhilfe fällt mit dem Wahlkampf um die Bestellung des Nationalrates zusammen. Die Zeitungen werden in dieser Zeit zwischen dem 15. und 31. Oktober im Zeichen politischer Hochkonjunktur stehen. Die Werbebeiträge der Winterhilfe werden deshalb dieses Jahr einen sehr schweren Stand haben, was uns zwingt, sie umso wirksamer und menschlich packender zu gestalten. Nichts ist aber so packend und eindringlich wie die Kunst, und nichts ist wirksamer als eine künstlerische Zeichnung, die sogar der von politischen Kampfartikeln übersättigte Leser nicht übersehen kann, sondern im Gegenteil, zweifellos als eine Oase empfinden wird.

Aus diesem Grunde gelangt die Winterhilfe mit der herzlichen Bitte an alle Künstler und Künstlerinnen unseres Landes, ihr bei der diesjährigen Aktion beizustehen und ihr eine oder mehrere Zeichnungen zur Veröffentlichung in der Presse zur Verfügung zu stellen

Die Zeichnungen, ob von rein künstlerischer Art, ob von volkstümlicher Schlagkraft, müssen nicht immer eine ernste Haltung haben, sondern können die Aufgabe auch in humorvoller Weise lösen. Dabei ist zu bemerken, dass sich die Hilfstätigkeit der Winterhilfe über alle Landesteile, über alle Berufe, über alle Lebensalter erstreckt, sodass fast alle Sujets des Alltags mit der Tätigkeit der Winterhilfe in Beziehung stehen.

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie in Ihren Mappen nach Zeichnungen, die wir für unsere Aktion verwenden könnten, suchen würden. Wer aber auf unsere Aktion hin neue Zeichnungen zu